

Protokoll

AG-TREFFEN MEDIATION IM LANDWIRTSCHAFTLICHEN BEREICH

Termin: 27. Juni 2019 19.00 Uhr – 22.15 Uhr

Ort: Gasthof zur Waldschänke, Roithenstrasse 2, 4600 Wels

Teilgenommen haben:

Uwe Marschner, Willi Bankhammer, Karin Dietinger, Willi Flatz, Gabi Höfler, Klaudia Lux, Kerstin Pendelin, Reinhard Paischer, Bernhard Rudinger, Elfi Seidl, Astrid Spießberger.

Protokoll: Elfi Seidl

Begrüßung durch Uwe

Uwe weist darauf hin, die Doodle – Umfrage zu verwenden (und nicht persönlich anzurufen oder zu schreiben).

Programmpunkte:

- Treffen Landwirtschaftskammer
- 5 E-Mail Anfragen
- Zukunft Bauernhof
- Namensänderung: Andrea Spanlang – Andrea Groß
- Klausur
- Braunau-Hofkonflikt – Bericht

Artikel in „Welt der Frau“

Karin:

Uwe hatte Kontakt mit ihr aufgenommen, ob sie das Interview für einen Artikel in „Welt der Frau“ übernehmen würde. Trotz ihrer ausführlichen Beantwortung der Fragen in 3 Seiten folgte nur ein kurzer Bericht in „Welt der Frau“, Ausgabe Juni.

Der Artikel ist im Anhang beigefügt.

Uwe stellt ihn auch auf face-book.

Beginn der Vorstellungsrunde:

Karin:

2 Mediationsfälle (Hof sucht Bauer.at)

Anschließend werden die Programmpunkte behandelt:

Braunau-Hofkonflikt: Bürgerservice Mediation und Beratung
--

Kerstin stellt das Projekt **Bürgerservice Mediation und Beratung** anhand einer Power-Point- Präsentation vor:

Die 4 MediatorInnen des Bezirkes Braunau, Karl Gann, Reinhard Paischer, Kerstin Pendelin und Elfi Seidl haben sich vernetzt und den Bürgerservice- Mediation und Beratung gestartet. Ziel ist, über Mediation zu informieren und dauerhaft im Gespräch zu bleiben. Ziel, Ablauf und Durchführung werden in der beigefügten PP- Präsentation erklärt.

Es gibt auch Kooperationen mit anderen Institutionen oder Vereinen (Gesunde Gemeinde, Zeitbank 55).

Willi Bankhammer berichtet in diesem Zusammenhang von der Kooperation mit der Wirtschaftskammer.

Die Frage wurde gestellt:

Warum Mediation und Beratung? Dies deshalb, weil die MediatorInnen mehrheitlich auch BeraterInnen sind.

Das Thema „inwiefern wir auch unsere anderen Kompetenzen nutzen können und kreative, neue Ideen schaffen“, wird als Anregung für den Klausurtag eingebracht.

Es folgt ein Austausch über die Installation des Projektes in anderen Bezirken.

Tools: Terminland

E-mailadresse

Zukunft Bauernhof

Willi Flatz:

Dieses Projekt wurde von Edi Ulreich auf der Bio-Austria Tagung vorgestellt. Dieser wäre bereit, die Idee auch in Oberösterreich umzusetzen.

Willi fragt, ob Interesse da ist, hier mitzumachen?

Nächste Schritte: Fahrt nach Graz

Überlegung, wie die Idee nach OÖ gebracht werden kann (Form des Zusammenschlusses, Verein? Genossenschaft?)

Es beschäftigt sich hpts. mit Familien in Ausnahmesituationen

Generationskonflikten

Übergabe

Pflege

Beispiel: Eine Familie meldet sich, zwei Personen führen Erstgespräch und klären den Bedarf (Mediation, Beratung, Psychotherapie...)

Beratersätze: 50 - 70 €

Hauptansprechpartner: Edi Ulreich

www.zukunft-bauernhof.at

Wer Interesse an diesem Projekt hat, soll sich bei Willi melden.

Klausur: Zu behandelnde Themen und Fragestellungen:
--

- Thema Co-Mediation – ja/nein, in welchen Fällen, – Kostensätze
- Rahmenbedingungen
- Wohin entwickeln wir uns?
- Meilensteine im nächsten Jahr
- Profil schärfen
- Zu welchen Rahmenbedingungen bieten wir Mediation an?
- Außenauftritt
- Konkrete Projekte: Bürgerservice...
- Interne Organisation
- Förderverein
- Wer übernimmt nächstes Jahr die Leitung?

Austausch über externe Moderation – Einigung dahingehend

Karin fragt eine Moderatorin (ist auch Mediatorin), , andernfalls kennt Rüdiger Personen, die Klausurbegleitungen machen.

Austausch über Kostenabrechnung der Moderation
Klausur mit and. Bundesländern oder nicht

Bernhard erstellt eine **online-Tabelle mit offenen Fragen**

Projekt Landwirtschaftskammer - Vernetzungstreffen

Klaudia:

Diese Vernetzungstreffen gibt es bereits einige Jahre

Teilnehmende: SVB

Frau Dachs (LWK)

Maschinenring

Beziehung Leben (Klemens Hafner-Hanner)

Am 26.6. 2019 hatte ein Treffen stattgefunden, an dem Klaudia teilgenommen hatte und auf die Frage der Unterscheidung zu „Beziehung Leben“ darlegte, dass wir einen Bezug zur Landwirtschaft haben und auch Mediation auf den Höfen machen.

Geplant sind Informationsveranstaltungen in den 8 Bezirksbauernkammern, bei der sich jeder Bereich vorstellen kann.

Die Termine finden in den jeweiligen Landwirtschaftskammern statt.

2 – 3 Personen „werden hingeschickt“. Für jeden Termin gibt es eine eigene Broschüre mit Fotos der Ansprechpartner (mind. 25 – 30 Personen bei jedem Termin).

Ablauf: Fallbeispiel wird genannt (Frau Dachs)

Wer ist zuständig?

Jeder Bereich stellt sich vor

Am Schluss Frage- und Antwortstunde

Dauer: 13.30 Uhr – 17.00 Uhr

Es läuft unter „Lebensqualität Bauernhof“

Schwerpunkt: Psychosoziale Gesundheit

Krisenintervention

Anfang August sollen Klemens Hafner-Hanner alle AnsprechpartnerInnen genannt werden. Die Liste mit den Terminen und Teilnehmenden ist im Anhang beigelegt.

Bitte die Terminbestätigung jeder Teilnehmerin, jedes Teilnehmers

ehestmöglich an Klaudia schicken.

Auf Wunsch von Klaudia ins Protokoll aufzunehmen: „Da gewünscht wurde, dass vom Vernetzungsteam -wenn möglich immer wer dabei ist, bin ich bei fast allen Terminen auch eingetragen. Dies ist nicht, weil ich den Hals nicht voll kriegen kann, sondern weil dies Voraussetzung war.“

Fortsetzung der Vorstellungsrunde:

Klaudia:

Anfang Mai Vortrag bei den Bezirksbäuerinnen (35 – 40 Pers.)

Thema Motivation

Gabi:

Vortragstätigkeit: Nachbarschaftliche Konflikte – Agrarbereich,

VLV, MR, Abendschule - Konfliktmanagement,

Otterbach und Weizenkirchen

pers. Weiterbildungsthema: Organisationsentwicklung

Bernhard

Augenmerk – posten

2 Anfragen

Reinhard:

1 Mediation: Hofübergabe

1 Anfrage

Willi B.

Lehrlingsmediation – wurde abgebrochen

Paarmediation

Astrid:

Mediation im lw. Bereich – beendet in 2. Sitzung

Hofübergabeseminare mit Zusatztermin

Elfi:

Keine Mediation

Projekt Braunau - Hofkonflikt

Kerstin:

Instagram gestartet

Projekt Braunau – Hofkonflikt

1 Mediation Arztteam mit Arzthelferin

1 Mediation im lw. Bereich

1 Online – Mediation

Willi F.

1“kl. Mediation“ zw. Firma und Landwirt

Als Psychotherapeut tätig

Schwerpunktthema: Psychische Krankheiten durch Strukturwandel in der Landwirtschaft.

Uwe:

5 E-Mail-Anfragen (2 aus der Steiermark)

Nächster Termin:

Klausur: 9. November 2019

9.00 Uhr – 17.00 Uhr Gasthof Waldschänke